Protokoll

Jahreshauptversammlung EWU Bayern am 27. Februar 2021 - online

Beginn 15 Uhr

1. Begrüßung durch den Vorstand

Matthias Rödel begrüß alle Anwesenden zur ersten online-Jahreshauptversammlung. Er erklärt die Teilnahmebedingungen und Verhaltensregeln. Katharina Schmitz wird als Protokollführerin benannt.

2. Vorstellung des Vorstands

Matthias Rödel – erster Vorsitzender der EWU Bayern

Astrid Islinger – zweite Vorsitzende der EWU Bayern

Yvonne Rinner – dritte Vorsitzende der EWU Bayern und Kassenwartin

Peter Voss – Turnierwart und Homepagebeauftragter

Linda von Rochow – Jugendwartin

Tanja Graf – ebenfalls Jugendwartin

Katharina Schmitz – Pressewartin

Julia Rödel – Geschäftsstelle

Eva-Maria Obermaier – Kadertrainerin Jugend

Lisa Rothach – Kadertrainerin Jugend

3. Tagesordnung

- Begrüßung durch den Vorstand
  Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung,
  Benennung des Protokollführers
- Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- Jahresberichte 2020
  a) Vorstandsbericht / Kassenbericht
  b) Neuerungen in Bayern und bundesweit
  c) Bericht der Kassenprüfer, Antrag auf Entlastung des Vorstandes, Abstimmung
- Finanzplan 2021
- Neuwahl der Delegierten zur Delegiertenversammlung im Herbst 2021
- Anträge an die Bundesdelegiertenversammlung
- Wünsche und Anträge / Sonstiges

4. Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung sind 41 stimmberechtigte Mitglieder online plus 5 Jugendliche unter 18 Jahre

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresberichte 2020

-> Mitglieder - In den letzten Jahren stieg die Anzahl der Mitglieder unseres Landesverbandes stetig an. Die EWU Bayern ist bundesweit der zweitgrößte Landesverband. Bedingt durch die aktuelle Situation rechnen wir allerdings in den nächsten Jahren mit einer Stagnation oder einem leichten Rückgang.

-> Das war 2020 – bedingt durch die Corona-Pandemie fanden 2020 kaum Veranstaltungen statt. Susanne und Antonia Haug veranstalteten Online-Seminare, welche auf großes Interesse stießen. Insgesamt gab es 3 C-Turniere und als Entschädigung für die ausgefallenen Jugendtrainings gab es Gutscheine für die bayerischen Jugendlichen.

-> Neuerungen aus 2020 - Viehverkehrsordnung geändert: Es ist Pflicht, die Aufstallungsdaten von Pferden für 3 Jahre zu archivieren. Hintergrund ist die Eindämmung der EIA. Dies gilt für Turniere und Kurse aller Art. Außerdem die Zusammenarbeit mit der EWHB: Während der Herbsttagung und in einer darauffolgenden Sitzung wurde die Zusammenarbeit mit der EWHB beschlossen. EWU Mitglieder erhalten Vergünstigungen.

-> Ausblick 2021 - Veranstaltungen: Wir planen fest mit der Doppelshow in Kreuth sowie der Bayerischen Meisterschaft und hoffen auf Durchführung der geplanten AQ- und C-Turniere in Bayern. Bitte unterstützt die Veranstalter! Geplante AQ Turniere: 29.4.-2.5. Burgebrach // 30.4.-2.5. Niedertaufkirchen // 12.-16.5. Kreuth // 3.-6.6. Thierhaupten // 16.-18.7. Schwand // 22.-25.7. Otterfing.

Trainingsgutscheine für Jugendliche: Auch 2021 wird es unkompliziert Trainingsgutscheine für jugendliche Mitglieder der EWU Bayern geben.

Wortmeldung: Ute Buchner frägt nach näheren Infos zu Corona und Turnierveranstaltungen, da sie ja die ersten Veranstalter im Jahr eines C-Turniers sin. Matthias Rödel informiert über den Kontakt zum BRFV und die vergangenen Gespräche mit dem Verband und dass es aktuell schwierig sei, eine Genehmigung für ein C Turnier zu bekommen.

Jetzt 43 Wahlberechtigte

Wortmeldung: Uli Lapöck fragt, wie sich 2021 die Leistungspunktegrenzen für Auf- und Abstieg gestalten, wenn Corona bedingt wieder einige Turniere wegfallen. Matthias Rödel erklärt die Regelung 2020. Hier wurden für alle Reiter die Punkte „eingefroren“. Wie im Jahr 2021 verfahren wird, bleibt abzuwarten. Für eine Prognose ist es aktuell zu früh. Man müsse abwarten, wie sich die Infektionszahlen entwickeln und wie demnach die Turnierlandschaft 2021 aussehen kann. Matthias Rödel führt weiter aus, dass er sich im regen Austausch mit der Geschäftsstelle und der Bundes-EWU befinde und etwaige Neuerungen auf der Homepage des Landesverbandes zu finden seien…

-> 2021 was ihr tun könnt (und müsst)

- **Förderungen**
    - Das Förderkonzept wurde angepasst. Von ursprünglich 20/40 EUR Förderung max. 2x pro Jahr und Mitglied auf 25/50 EUR
- **Jugendtrainings**
    - Da pandemiebedingt ein ganzheitliches Bayerisches Kadertraining unwahrscheinlich ist, wird es regionale Angebote für Jugendtrainings geben
- **Sponsoring**
    - Der Bayerische Kader wird nun neben Gomeiers World of Saddles und Edition Westernshop auch von Horse Show Stunners unterstützt

Jungpferde: Vor dem ersten Turnierstart müssen sich die Vorsteller von Pferden aus dem Jahrgang 2014 entscheiden, ob das Pferd im Jahr 2021 in junior- oder senior-Klassen vorgestellt werden soll.

Jugendliche: Auch Jugendliche, die durch die Pandemie ihr letztes Jugendjahr „verloren" haben dürfen wählen. Vor dem ersten Start muss die Entscheidung fallen, ob man Jugendlich oder Erwachsen starten möchte. Dies Betrifft den Jahrgang 2001

Self Service: Bitte tragt die Aufstallungsdaten im Self Service ein. Ohne diese Daten wird künftig ein Turnierstart nicht möglich sein. Ihr selbst müsst beim Umzug des Pferdes diese Daten ändern.

Kassenbericht (siehe Anlage 1)

Bericht der Kassenprüfer (siehe Anlage 2)

Angela und Raphael Hoschkara loben die gut und übersichtlich geführte Kasse und empfehlen diese zu entlasten.

Jetzt 47 Wahlberechtigte

Entlastung des Vorstands – keine Gegenstimmen, 1x Enthaltung

6. Finanzplan 2021

Abstimmung – geplanter Verlust 13.464,20€ - keine Gegenstimmen, 1x Enthaltung

7. Neuwahl der Delegierte Herbst 2021

Es werden 6 Delegierte und 2 Ersatzdelegierte benötigt.

Die Wahl erfolgt über den MSS Service der EWU Deutschland, alle Teilnehmer müssen sich dazu einloggen und ihre Stimmen abgeben.

Jetzt 48 Wahlberechtigte

Yvonne Rinner 44 ja 2 nein

Peter Voß 44 ja 4 nein

Linda v Rochow 39 ja 3 nein

Tanja Graf 33 ja 8 nein

Julia Rödel 42 ja 4 nein

Katharina Schmitz 22 ja 15 nein

Eva Maria Obermaier 40 ja 3 nein

Raphael Hoschkara 15 ja 12 nein

Angela Hoschkara 13 ja 12 nein

Ergebnis: Die 6 Delegierten sind Yvonne, Peter, Julia, Eva, Linda, Tanja – alle nehmen die Wahl an

Ersatzdelegierte: Katharina, Raphael

8. Anträge an die Bundesdelegiertenversammlung

Keine Anträge

9. Wünsche und Sonstiges

Volkhard Hummel spricht die APO Ausbildung in Corona Zeiten an. Nach seinem Befürworten sollten diese Lehrgänge als berufliche Weiterbildung gelten und somit auch in diesen Zeiten durchführbar sein. Volkhard Hummel fragt nach, warum es keine Lösung der Verbände hierfür gibt, diese Lehrgänge beim örtlichen Amt genehmigen zu lassen. Anja Bräunig erklärt, dass es wohl nun möglich wäre, die Erlaubnis des Amtes einzuholen. Zuständig sei immer die örtliche Behörde und diese richte sich nach den aktuellen Inzidenzwerten. Bildungsveranstaltungen seien ab dem 22. Februar wieder im Präsenzunterricht erlaubt. Hierzu gäbe es ein Datenblatt. Peter Voss stellt die Beschlüsse im Downloadbereich online.

Julia Fritsche erkundigt sich, ob online-Seminare mit Richtern zu verschiedenen Disziplinen, wie sie 2020 abgehalten wurden, dieses Jahr noch einmal stattfinden sollen. Matthias Rödel lässt alle Anwesenden ihr Interesse an solchen Veranstaltungen durch Hand heben signalisieren. Die Anwesenden bekunden mehrheitlich Interesse. Astrid Islinger wird demnach mit den beiden Richterinnen Antonia und Suse Haug sprechen und eventuelle Termine auf der Homepage veröffentlichen. Martina Stemmler schlägt vor, auch andere online-Themen als Turnierdisziplinen anzubieten.

Sabrina Heyn erkundigt sich, wie der Lösungsansatz der EWU aussieht, die jetzt 5-jährigen starten zu lassen. Ihnen fehle ein Jungpferdejahr. Matthias Rödel: Jungpferde, die letztes Jahr 4jährig waren, starten getrennt von den wirklichen 4-jährigen class in class, werden aber gesondert gerichtet. Bei den 5jährigen verhält es sich genauso.

Lotte Tröger erkundigt sich, ob es irgendwo die Möglichkeit gibt, eine Zusammenfassung über die Neuerungen der Zusammenarbeit mit dem EWHB nachzulesen. Sie möchte wissen, wie diese Klassen/Prüfungen in die EWU eingepflegt werden und was dies für die Teilnehmer bedeutet. Außerdem regt sie zur weiteren Informationsbeschaffung ein Interview mit dem Verband an.

Julia Fritsche fragt, wie verfahren wird, wenn wegen den Corona Zahlen Turniere kurzfristig abgesagt werden. Sie möchte wissen, ob es dann die Möglichkeit gibt, alle Kosten zurückerstattet zu bekommen. Matthias Rödel erklärt dazu, dass die EWU-Bayern nicht das private Risiko der Veranstalter mittragen kann und muss. Jeder Veranstalter, der möchte, dass die Teilnehmer wiederkommen, wird das Geld an die Teilnehmer zurückerstatten. Volkhard Hummel bekräftigt dies, da man als Veranstalter schlau sein müsse und Verträge mit Boxenzelten etc. so ausarbeiten soll, dass man maximal auf den Schleifen und Pokalen sitzen bleibe. Auch ist er gegen einen Corona-Zuschlag für Turnierreiter.

Des Weiteren informiert er über die baulichen Veränderungen der Anlage von Sepp Fuchs, auf der 2021 zwei Turniere stattfinden sollen. Mit viel Glück stehe bis zum Turnier die neue Halle mit den Maßen 25x50m.

Die Versammlung endet um 16.58 Uhr

Gez. Katharina Schmitz	Matthias Rödel
Protokollführerin	Erster Vorsitzender

Anlage 1

Einnahmen

	2020	IST	Verwendungszweck
Spenden	4.000,00 €	279,84 €	Rückfluss aus Verkauf der EWU-Base-Caps durch Edith Wein
Beiträge/ Rückfluß	34.000,00 €	35.283,81 €	Mitgliedsbeiträge
Zuschüsse	1.000,00 €		
Doppel Show Kreuth	100.000,00 €	10.129,50 €	Startgelder, Boxen DS *(297,50 € Gutschrift Dopingkosten aus 2019)*
BM Thierhaupten	40.000,00 €		
Kurseinnahmen	12.000,00 €	5.580,00 €	Jugendcamp
	1.200,00 €	930,00 €	Ballkarten Verkauf
sonstige Einnahmen		2.540,00 €	Online Seminare - Was will der Richter sehen
		192,00 €	Falschbuchung
Gesamt	**192.200,00 €**	**54.935,15 €**	
		54.935,15 €	Einnahmen
geplanter Verlust 2020		1.485,80 €	
tatsächliches Ergebnis 2020		16.658,42 €	

Ausgaben

	2020	IST	Verwendungszweck
Aufwandsentsch. Trainer	5.000,00 €	1.299,10 €	Traineraufwendung eines Kadertrainings
Büromat./Porto	200,00 €	172,30 €	Briefmarken, Porto, Pferdemedaillen - Banner
Beiträge	150,00 €	150,00 €	(BRFV)
Versicherungen	214,20 €	214,20 €	(Vermögens-Haftung)
Notar- u. Beratung	1.000,00 €	3.526,84 €	Notar + Steuererklärung für 2016/17/18
Reisekosten FK-Erst.	4.000,00 €	567,00 €	Reisekosten zur Fühjahrstagung Kassel
Aufw. Geschäftsst.	1.200,00 €	1.200,00 €	Fixum
Werbemat./Sponsor			
Homepage	300,00 €	348,21 €	Wartung Internetseite
Breitensport-Zuschüsse	500,00 €	350,00 €	Reitabzeichen
Erwachsenenförderung	1.500,00 €		Trainerfortbildung
Bank Gebühren	150,00 €	119,79 €	Bank Kosten
Sonstige Kosten/Ehrungen	1.000,00 €	1.250,00 €	Cup Buckles, Lederplaketen
Messen	500,00 €		Messeauftritt
Regionaletats	1.500,00 €	460,00 €	Franken
	1.500,00 €	530,00 €	Obb.
	1.500,00 €	250,00 €	Ndb./Opf.
	1.500,00 €	430,00 €	Schwaben
	1.000,00 €		Überregionale Kreuth Kurse
Meisterschaften	2.500,00 €	2.320,00 €	Buckles Bayern Cups
	500,00 €		BM Teamcup
BM	40.000,00 €	120,50 €	Meldestelle Kosten BM aus 2019
Werbekosten	3.000,00 €		Werbemaßnahmen
Zusch. Trainingsl.+ DM + BM	8.000,00 €		GO 2020
Jugendförderung	12.000,00 €	10.860,00 €	Jugend Camp Rückerstattung + Corona-Trainings Hilfe
Doppel Show Kreuth	100.000,00 €	10.944,75 €	Kosten Kreuth Doppelshow (1112,75 € Tierarzt Kosten aus 2019)
Software			
sonstige Aufwendungen	2.000,00 €	670,00 €	DJ EWU Ball
		2.494,04 €	Zoom Lizenz, Richter - Online Seminare, LPO etc.
Gesamt	**190.714,20 €**	**38.276,73 €**	
		38.276,73 €	Ausgaben

Erste Westernreiterunion Bayern e.V.

Anlage 2

Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfungsbericht
EWU Bayern e. V. für das Geschäftsjahr 2020

Prüfungszeitraum: 01.01.2020 bis 31.12.2020
Prüfungsort: Frauendorf 6, 94575 Windorf
Prüfungsdatum: 30.01.2021, 11.00 bis ca. 14:30 Uhr
Prüfer (von der Mitgliederversammlung bestellt): Angela und Raphael Hoschkara

Vorgelegte Unterlagen:

Kontoauszüge zu den Vereinskonten 203027073 + 222497992
bei der Sparkasse Hochfranken
Rechnungen und Belege für den Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2020
Buchungsjournal
Budgetvergleich Soll / Ist
Jahresabschluss 2020

Vorgehensweise und Umfang der Prüfung:

Die Bankbestände wurden lückenlos, die Buchungsbelege in Stichproben geprüft. Auskünfte erteilte Yvonne Rinner in vollem Umfang.

Prüfungsfeststellungen:

Der Anfangsbestand der Konten stimmte mit dem Endbestand des zuvor geprüften Zeitraumes überein. Die Unterlagen und Belege waren sehr ordentlich und übersichtlich geführt und gut nachvollziehbar. Alle Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß verbucht; alle Ausgaben sind belegt und satzungsgemäß.

Empfehlungen:

Da sich bei der Kassenprüfung keine Beanstandungen ergeben haben, empfehlen wir der Mitgliederversammlung die Entlastung der Vorstandschaft.

Frauendorf, 30.01.2021

Gez. Angela Hoschkara

Gez. Raphael Hoschkara